



Kulturstaatsminister Neumann gratuliert ZDF zum 50-jährigen Bestehen

Kulturstaatsminister Neumann gratuliert ZDF zum 50-jährigen Bestehen
Am 1. April feiert das Zweite Deutsche Fernsehen sein 50-jähriges Jubiläum. Kulturstaatsminister Bernd Neumann erklärte dazu in Berlin: "Im Namen der Bundesregierung und in meiner Eigenschaft als langjähriges Mitglied des Verwaltungsrates gratuliere ich dem ZDF zum 50-jährigen Bestehen. Das ZDF hat sich in 50 Jahren nicht nur zu einer bedeutenden medialen, sondern auch gesellschaftlichen Institution der Bundesrepublik Deutschland entwickelt. Im Gedächtnis geblieben sind neben den großen Unterhaltungsshow's auch Nachrichtensendungen, -journale sowie Dokumentationen und herausragende Fernsehspiele, die auch heute für die Informations- und Kulturkompetenz des ZDF stehen. Mit seinem qualitativ hochwertigen Programm hat sich das Zweite Deutsche Fernsehen in den vergangenen 50 Jahren entscheidend um die deutsche TV-Landschaft verdient gemacht und Maßstäbe gesetzt. Information, Bildung und Kultur müssen auch zukünftig der Kern und das Markenzeichen des ZDF und des gesamten öffentlich-rechtlichen Rundfunks sein." Der Kulturstaatsminister betonte weiter: "Das Fernsehen wird auch zukünftig eine tragende Rolle spielen. Auch wenn TV und Internet zusammenwachsen, werden doch der Fernseher und das Fernsehprogramm zentrales Medium bleiben und mindestens Teile der Familie vor dem Fernseher vereinen. Es kommt dabei zukünftig darauf an, die jüngere Zielgruppe auch im Hauptprogramm stärker anzusprechen." Der Kulturstaatsminister hob außerdem die Rolle der öffentlich-rechtlichen Sender hervor: "Mit dem dualen Rundfunk- bzw. Mediensystem aus privaten und öffentlich-rechtlichen Anbietern haben wir in Deutschland eines der vielfältigsten Rundfunkangebote der Welt geschaffen. Es brachte mehr Auswahl, mehr Freiheit, mehr Arbeitsplätze. Bei aller Kritik, die vereinzelt berechtigt ist, hat sich dieses System bewährt. Wir brauchen qualitativ hochwertigen Journalismus in allen Medien, um den Bürgerinnen und Bürgern Information, Orientierung und die Möglichkeit der kritischen Auseinandersetzung zu geben. Das ZDF und der öffentlich-rechtliche Rundfunk müssen dabei der Fels in der stürmischen Brandung unserer Medienlandschaft sein, denn eine vielfältige Medienlandschaft und anspruchsvoller Journalismus sind die Grundpfeiler unseres demokratischen Gemeinwesens. In diesem Sinne wünsche ich dem ZDF mindestens weitere 50 erfolgreiche Jahre!"
Am 1. April 1963 ging das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) auf Sendung. 50 Jahre nach seiner Gründung ist das ZDF einer der größten Sender Europas. Gemeinsam mit der ARD betreibt der Mainzer Sender den Nachrichten- und Ereigniskanal Phoenix und den Kinderkanal. Auch an den europäischen Kulturkanälen ARTE und 3sat ist das ZDF beteiligt. Hinzu kommen die Digitalkanäle ZDFneo, ZDFinfo und ZDFkultur.
Weitere Informationen: www.zdf.de
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 01888 / 272 - 0
Telefax: 01888 / 272 - 2555
Mail: InternetPost@bundesregierung.de
URL: <http://www.bundesregierung.de/>

Pressekontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
InternetPost@bundesregierung.de

Firmenkontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
InternetPost@bundesregierung.de

Das Volk übt die Staatsgewalt in Wahlen aus und hat auch das letzte Wort bei der Kontrolle der wichtigsten Einrichtungen des Staates, den fünf "Verfassungsorganen". Diese sind der Bundestag und der Bundesrat mit gesetzgebenden Aufgaben ("Legislative"), das Bundesverfassungsgericht zur höchsten Rechtsprechung ("Judikative") und schließlich der Bundespräsident und die Bundesregierung, die ausführende Aufgaben übernehmen ("Exekutive"). Die Bundesregierung steuert die politischen und staatlichen Geschäfte. Sie besteht aus dem Bundeskanzler sowie den Bundesministern. Zusammen bilden sie "das Kabinett".